



Ferienaktion Das Bibliotheksteam in Molln sorgte mit gemeinsamem Lesen für Ferienspaß bei den Kindern. Seite 9 / Foto: Ulrike Brunner



Foto: Göttel-Latschbacher

Schule am Bauernhof Bäuerin Monika Göttel-Latschbacher vermittelt Kindern beim Format „Schule am Bauernhof“, wie ihre Kühe versorgt werden, wie das Lebensmittel Milch entsteht und was Kreislaufwirtschaft heißt. Seite 2

Palliativteam in Kirchdorf wächst

Das Mobile Palliativteam der Caritas erweitert sein Angebot in der Region Steyr-Kirchdorf. Künftig sollen Sozialarbeiter und Therapeuten zum Einsatz kommen. Sie unterstützen schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen bei sozialen, rechtlichen und organisatorischen Fragen. Die verschiedenen Berufsgruppen sollen Anliegen besser abstimmen und Betroffene entlasten. Seite 2

Tips Reisen

Foto: GTA

ab **1.549,-**

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 / Saison A
26.02.-05.03.2027 / Saison A
12.03.-19.03.2027 / Saison B

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

Tips Reisen

Foto: MSC Cruises S.A.

ab **2.599,-**

MSC OPERA

KREUZFAHRT ÖSTL. KARIBIK

22.02.-08./09.03.2027
01.03.-15./16.03.2027

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

GOLDANKAUF

seit 1919

ÖLLINGER

JUWELIER

4560 Kirchdorf 07582 / 81312
www.juwelier-oellinger.at

SCHULE AM BAUERNHOF

Wenn der Bauernhof zum Klassenzimmer wird

BEZIRK KIRCHDORF/KREMS. Was wächst auf Feldern? Wie werden Tiere gehalten? Und wie gelangen Lebensmittel vom Bauernhof auf den Teller? Antworten auf diese Fragen erhalten Kinder und Jugendliche direkt dort, wo Lebensmittel entstehen – am Bauernhof.

Mit dem neuen Schwerpunkt „Gemeinsam gesund: Mensch – Tier – Umwelt“ erweitert „Schule am Bauernhof“ sein Bildungsangebot. Schüler erleben, wie Gesundheit, verantwortungsvolle Landwirtschaft sowie der sorgsame Umgang mit Natur und Ressourcen zusammenhängen. Sie lernen, wie Lebensmittel entstehen, welche Bedeutung Tierhaltung und Biodiversität haben und warum bewusste Kauf- und Ernährungsentscheidungen Gesundheit und Umwelt schützen können.



Kräuter sammeln Fotos (2): Göttel-Latschbacher



Beim Palatschinkenbacken

Auch am Edhof in Molln können Schüler diese Zusammenhänge praxisnah erleben. Bäuerin Monika Göttel-Latschbacher vermittelt, wie ihre Kühe versorgt werden, wie aus Gras das wertvolle Lebensmittel Milch entsteht und was Kreislaufwirtschaft heißt. Das Mitmachen, Entdecken und Lernen mit allen Sinnen stehen im Mittelpunkt.

Für den Lehrausgang fallen lediglich Lebensmittel- und Materialkosten an. Die Beiträge sind auf den jeweiligen Betriebsseiten online ersichtlich. Weitere Teilnahmegebühren entstehen dank einer Förderung über das Programm der ländlichen Entwicklung nicht.

Anfahrtskosten, beispielsweise per Bus, müssen von den Klas-

sen finanziert werden. Auf der Webseite von Schule am Bauernhof finden sich außerdem Informationen darüber, welche Höfe öffentlich erreichbar sind. ■

Schule am Bauernhof-Betriebe mit dem neuen Schwerpunkt „Gemeinsam gesund: Mensch-Tier-Umwelt“ im Bezirk Kirchdorf:

- **Gabriele Baldinger**
Untertanzberg, Wartberg/Krems
- **Monika Göttel-Latschbacher**
Edhof, Molln
- **Elisabeth und Hannes Mitterhuber**
Biobauern- und Reiterhof Burghub, Steinbach/Steyr
- **Michaela und Julia Öllinger**
Berger in der Au, Kremsmünster

Weitere Infos und Buchung auf www.schuleambauernhof.at

BETREUUNG

Verstärkung für Mobiles Palliativteam

REGION STEYR-KIRCHDORF. Schwerkranken Menschen mit lebensverkürzender Diagnose und ihre Angehörigen brauchen heute weit mehr als medizinische Versorgung.

Neben pflegerischen Fragen beschäftigen sie oft auch soziale, rechtliche, psychosoziale und organisatorische Herausforderungen. Deshalb erweitert die Caritas ihr Mobiles Palliativteam in Steyr, Steyr-Land und Kirchdorf: Neben diplomierten Pflegekräften und Palliativmedizinern sind künftig Sozialarbeiter und Therapeuten im Einsatz. „Wenn ein Mensch schwer erkrankt, betrifft das nie nur die medizinische Versorgung. Plötzlich müssen Angehörige Pflege organisieren, finanzielle Fragen klären oder belastende Entscheidungen treffen



Von links: Marlene Baumgartner und Rosemarie Koller vom Mobilen Hospiz- und Palliativteam der Caritas, Beate Grafinger, Johanna Fuchs und Julia Vaclavik von der Diakonie.mobil

Foto: Diakoniewerk

und sind dabei oft selbst in einer emotionalen Ausnahmesituation. Genau hier wollen wir noch besser unterstützen“, sagt Andrea Pavarini, Leiterin des Mobilen Palliativteams der Caritas in Steyr, Steyr-Land und Kirchdorf. „Durch unser erweitertes Team bekommen Betroffene und

ihre Familien schneller die Hilfe, die sie gerade brauchen – unabhängig davon, ob es um medizinische, soziale oder therapeutische Anliegen geht.“ Sozialarbeiterinnen unterstützen Familien dabei, Pflege- und Betreuungsangebote zu organisieren, finanzielle Ansprüche gel-

tend zu machen, Krankenhausentlassungen vorzubereiten oder belastende familiäre Situationen zu bewältigen.

Mehr Zusammenarbeit

Die Caritas intensiviert außerdem die Zusammenarbeit zwischen ihrem Mobilem Hospiz- und Palliativteam sowie den Mobilen Pflegediensten von Volkshilfe, Diakoniewerk und Rotem Kreuz. „Je besser wir unsere Kompetenzen miteinander vernetzen, desto lückenloser können wir Menschen begleiten“, betont Rosemarie Koller, Leiterin vom Mobilem Hospizteam der Caritas. „Durch den regelmäßigen Austausch stimmen wir Abläufe besser aufeinander ab und schaffen ein stabiles Netzwerk, das schwerstkranken Menschen und ihre Angehörigen in einer herausfordernden Lebensphase trägt.“ ■

TECHNOLOGIE- UND INNOVATIONSZENTRUM

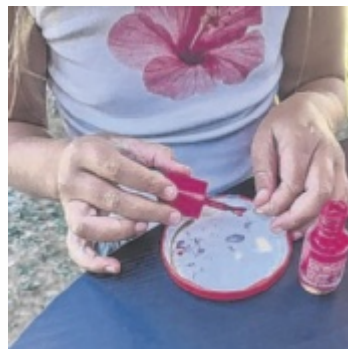
14 Badeplätze in der Region wurden zu Experimentierstationen

KIRCHDORF/TRAUNVIERTEL.

Mehr als 700 Kinder, Jugendliche und Erwachsene haben bei der MINT-Bädertour 2026 kostenlos experimentiert und naturwissenschaftliche Phänomene entdeckt. Das mobile Team machte in 14 Freibädern in den Bezirken Kirchdorf, Steyr-Land, Gmunden und Wels-Land Station.



Beim Experimentieren Fotos (2): TIZ Kirchdorf



Selbstgemachter Nagellack

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Idee für die Bädertour stammt von Matthäus Radner, Geschäftsführer des Technologie- und Innovationszentrums (TIZ) Kirchdorf. Umgesetzt wurde das Projekt von Isabel Pürstinger und Amir Khodayar, Schülern der Handelsaka-

demie Kirchdorf, im Rahmen eines Ferialpraktikums. Sie übernahmen wesentliche Teile der Planung und Umsetzung. Bei der Tour gab es rund zehn Experimente für verschiedene Altersgruppen. Die Besucher konnten unter anderem durch ein Blatt Papier steigen, Blumen aus

Draht und Nagellack herstellen oder Metallpuzzles lösen. Bei Schlechtwetter wurden auch überdachte Standorte genutzt. Nach dem Pilotjahr sieht das TIZ Potenzial für eine Fortsetzung. ■

Alle Inhalte zum Thema



Foto: Weibold

Traktor verlor Reifen

MICHELDORF. In Micheldorf verlor ein Traktor auf der B140 einen Hinterreifen, blieb an der Leitplanke stehen und konnte von der Feuerwehr sicher geborgen und anschließend seine Fahrt fortsetzen.

WANDERIN ABGESTÜRZT

HINTERSTODER. Eine 71-jährige Wienerin stürzte beim Abstieg vom Großen Priel im Bereich des Kühkars rund 70 Meter ab und wurde schwer verletzt per Tau vom Notarzthubschrauber gerettet, der sie ins Pyhrn-Eisenwurzen-Klinikum Kirchdorf flog.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



TAG DER OFFENEN TÜR

11. - 13. SEPTEMBER FR 9-18 UHR SA AB 9 UHR
SO 9-13 UHR



Ihr zuverlässiger Partner für

**SONNENSCHUTZ
INSEKTENSCHUTZ
TERRASSENDÄCHER
ZUBEHÖR**

**JETZT ANRUFEN und
BERATUNGSTERMIN vereinbaren!**

0664 846 99 63



Schutz & Schatten SIT GmbH | Hauptstraße 9, 4707 Schlüßlberg

www.schutzundschatten.at

LANDJUGEND KREMSMÜNSTER

33 Pflüger kämpften um den Landessieg

KREMSMÜNSTER. 33 Teilnehmer traten beim Landespflügen der Landjugend Kremsmünster in Rohr bei Bad Hall an. In den drei Klassen Beetpflug Spezial, Drehpflug Spezial und Drehpflug Standard ging es um möglichst präzise Furchen und eine saubere Bodenbearbeitung.



Stefan Steiner zeigte außer Konkurrenz eine WM-reife Leistung. Foto: Gerhard Hüttmeyer

In der Klasse Drehpflug Standard erreichte Florian Kalchmayr von der Landjugend Schlierbach den zehnten Rang. Lukas Humenberger von der Landjugend Kremsmünster wurde 15. Den Landessieg holte Alexander Hundstorfer von der Landjugend Sattledt. In der Klasse Drehpflug Spezial setzte sich Alfred Weinbergmair von der Landjugend Sipbachzell durch. In der Klasse Beetpflug Spezial

ging der Landessieg an Andreas Eder von der Landjugend Handenberg. Der Kremsmünsterer Stefan Steiner nahm außer Wertung teil. Er hatte sich eine Woche zuvor beim Bundesentscheid für die Weltmeisterschaft 2027 in Kenia qualifiziert.

Die Sieger der drei Klassen qualifizierten sich für das Bundespflügen 2027 in der Steiermark. ■



Foto: Rettenegger

V. l.: Lajos Turi, Dolmetscherin Maria Kurinyecz, Manfred und Renate Rettenegger

SOLIDARITÄT

Gedenkfahrt nach Tat

MOLLN/TAT. Renate und Manfred Rettenegger aus Molln fuhren mit ihren Fahrrädern in Gedenken an die kürzlich verstorbene, einstige Vizebürgermeisterin in Molln, Heidelinde Mitterbauer, in die ungarische Partnergemeinde Tat. Mitterbauer engagierte sich auch dort jahrzehntelang sozial. Auf Einladung von Bürgermeister La-

jos Turi sollte damit unter anderem an ihre regelmäßigen Fahrten nach Tat erinnert werden, bei denen sie das örtliche Altenheim mit dringend benötigten Windeln unterstützte. Die Idee fand bei vielen Weiteren Anklang. So kam insgesamt ein vierstelliger Spendenbetrag zusammen, der an das Altenheim in Tat weitergegeben wird. ■

Primo
Immobilien in jeder Form

Wir laden dich ein zum:

TAG DER OFFENEN TÜR



11. September 2026



ab 13.00 - 19.00 Uhr



Bernardistraße 28, 4553 Schlierbach

Primo **pod**
Immobilien in jeder Form SMART LIVING



Dies sind Symbolfotos und können von der Realität abweichen.

NEUBAU • ERSTBEZUG

Entdecke eine moderne Bauweise, höchste Lebensqualität und ein Zuhause, das keine Wünsche offen lässt.

Komm vorbei &
SCHAU REIN



Alle Infos hier!

Wirf einen Blick in die Musterwohnungen und lass es dir bei Essen und Trinken von Kirchdorfer Fleischwaren gutgehen.

Stelzer: „Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben“

Landeshauptmann Thomas Stelzer macht klar: Oberösterreich will bei sicheren Arbeitsplätzen und der wirtschaftlichen Stärke des Landes ebenso vorne sein wie bei den besten Bedingungen für Familien. Sein Anspruch: Wenn Zukunft einen Standort sucht, schaut sie in Oberösterreich vorbei.

Herr Landeshauptmann, was nehmen Sie aus dem Sommer mit?

Wir sehen natürlich, was sich rund um uns tut – international genauso wie auf Bundesebene. Die Zeiten sind nicht einfach, die Zeiten können wir uns auch nicht aussuchen. Aber wir können entscheiden, was wir in Oberösterreich tun und das ist: hart arbeiten. Wir konzentrieren uns darauf, was wir im Land selbst tun können. Denn dafür tragen wir Verantwortung.

Was heißt das konkret?

Oberösterreich steht für mich an erster Stelle. Wir wollen

unser Land wirtschaftlich stark halten, sichere Arbeitsplätze schaffen und gleichzeitig den Zusammenhalt weiter stärken. Deshalb arbeiten wir an zwei großen Zielen: Oberösterreich soll erste Adresse für Wirtschaft und Technologien der Zukunft und gleichzeitig das Kinderland Nr. 1 werden.

Was können die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher im Herbst erwarten?

Wir werden handeln und das stärken, was für die Zukunft unseres Landes entscheidend ist: Arbeit und Zusammenhalt. Wir investieren jetzt schon kräftig in vielen Bereichen – in die Gesundheit und Pflege, in die Infrastruktur und Energieversorgung, in Bildung und Kinderbetreuung. Das sind alleine im heurigen Jahr 800 Millionen Euro, damit wir die Wirtschaft in Schwung halten.

Wir wollen als Standort auch in Zukunft vorne sein und unseren Weg zum Kinderland Nr. 1 konsequent fortsetzen. Mit weniger werden wir uns nicht zufriedengeben. Derzeit laufen Bauprojekte im Bereich der Kinderbetreuung im Aus-



Foto (c) OÖVP

„Hightech und Hochofen – genau diese Mischung macht unsere Stärke aus. Ich will, dass Oberösterreich auch morgen die erste Adresse für Arbeit und Wirtschaft ist.“

maß von 363 Millionen Euro. Die Investitionen sind ein Teil unserer Maßnahmen.

Warum sprechen Sie von einem „Herbst des Handelns“?

Weil Reden allein uns nicht weiterbringt. Gerade in schwierigen Zeiten braucht es eine verlässliche Politik. Wir können nicht auf alles Einfluss nehmen, was international oder im Bund passiert. Aber dort, wo wir in Oberösterreich handeln können, werden wir Entscheidungen treffen.

„Wir arbeiten an unserem Ziel, Kinderland Nr. 1 zu sein.“

**Thomas Stelzer
Landeshauptmann**

Was ist dabei Ihr persönlicher Anspruch?

Wir sind ein Land der Macher, nicht der Ausreden. Unser Auftrag ist es, bei uns in Oberösterreich die Aufgaben zu erledigen. Das werden wir entschlossen und verlässlich umsetzen, damit das Leben für die Menschen besser wird.



Foto (c) OÖVP





Die Bewertungsgruppe der FF Magdalenaberg feiert ihren zweiten Rang beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb 2026.

Foto: FF Magdalenaberg/BFK Kirchdorf

FF MAGDALENABERG

Rang zwei beim Landesbewerb

MAGDALENABERG. Die Bewertungsgruppe Magdalenaberg feierte eine erfolgreiche Saison bei den Feuerwehrleistungsbeurteilungen. Nach dem Gesamtsieg beim Abschnitts- und Bezirksbewerb holte die Mannschaft beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb 2026 den zweiten

Rang. Auch beim Bezirks-KO am Magdalenaberg setzte sich die Gruppe gegen die besten acht Mannschaften des Bezirks durch und feierte vor heimischem Publikum den Sieg. Dabei waren neben schnellen Zeiten auch Präzision, Konzentration und gutes Zusammenspiel gefragt. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

HINTERSTODER



TODESFALL: Johann Schoisswohl verstarb im 92. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Greimel

RIED



GEBURTSTAG: Johann Pühringer (80)

Foto: Gemeinde

KIRCHDORF

GEBURTSTAG: Helga Aigner (64)

MICHELDORF

GEBURTSTAGE: Elisabeth Hammerstein (95), Theresia Otte (82), Roswitha Trautmann (69), Veronika Kaltenböck (69), Franz Woisetschlager (73), Ingeborg Lehner (76), Heribert Popp (82), Helga Prinz (68), Roland Schnersch (63)

NUSSBACH



TODESFALL: Barbara Mayrhofer verstarb im 87. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Hubinger

SCHLIERBACH



TODESFALL: Karoline Schmid verstarb im 83. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Krennmayr

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

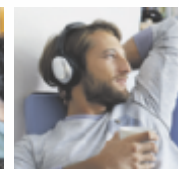
tips-kirchdorf@tips.at



Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.

G'scheite Leser, g'scheite Zeitung



MITMACH-MUTBUCH

Leonsteinerin schreibt über Mut zum Zögern

LEONSTEIN. Kindergartenpädagogin Eva Kimbacher hat ein Mitmach-Mutbuch veröffentlicht. Darin geht es um die kleine Ente, die sich einer neuen Situation zunächst nicht gewachsen fühlt. Die Geschichte vermittelt eine Botschaft, die Kimbacher auch aus ihrem pädagogischen Alltag kennt: Mut lässt sich nicht erzwingen. Tips verlost 2x1 Buch.

von MAYA MATSCHK



Aus ihrem pädagogischen Alltag heraus entwickelte Eva Kimbacher die Idee für ihr Mitmach-Mutbuch.

Foto: privat

„Du schaffst das!“ – ein Satz, den Erwachsene Kindern häufig mitgeben, wenn diese vor etwas Neuem stehen. Doch auch gut gemeinte Ermutigung kann Druck erzeugen, weiß Eva Kimbacher. Die 38-Jährige arbeitet als Elementarpädagogin im Kindergarten in Molln und beschäftigt sich intensiv mit kindlicher Entwicklung. Aus ihren Erfahrungen entstand die Idee für ihr Mitmach-Mutbuch „Die kleine Ente und ihre Freunde“.

Die Geschichte nimmt ein Gefühl auf, das Kimbacher aus ihrem Berufsalltag kennt: Kinder, die sich etwas noch nicht zutrauen. Die kleine Ente steht vor einer Situation, die ihr zunächst zu groß erscheint. Ihre Freunde sind bei ihr, drängen sie aber nicht. Sie geben

ihr Sicherheit und lassen ihr Zeit. „Mut lässt sich nicht einfordern. Er kann dort wachsen, wo Kinder Vertrauen, Beziehung und Sicherheit erleben“, beschreibt Kimbacher den zentralen Gedanken.

Aus dem pädagogischen Alltag

Die Idee für das Buch ist bereits vor rund zwei Jahren entstanden. Kimbacher wollte eine Geschichte schaffen, bei der Kinder nicht nur zuhören, sondern selbst Teil des Geschehens werden. Kleine Mitmach-Impulse laden zum Beobachten, Mitmachen und Wahrnehmen ein. Gesprächsimpulse helfen

dabei, Gefühle zu benennen. Das Buch richtet sich vor allem an Kinder im Kindergarten- und frühen Volksschulalter und kann sowohl zu Hause als auch im pädagogischen Alltag eingesetzt werden.

„Was, wenn ein Kind gerade gar nicht mehr Ermutigung braucht, sondern jemanden, der aushält, dass es noch nicht so weit ist?“

EVA KIMBACHER

Kimbacher lebt mit ihrer Familie in Leonstein und studiert berufs-

begleitend Elementarpädagogik an der Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz. Im Juni gründete sie zudem „Elementare Entwicklung“. Neben ihrer Tätigkeit im Kindergarten ist sie als Referentin in der Fort- und Weiterbildung tätig und gestaltet Elternabende und Fachvorträge.

Ihr Leitgedanke lautet „Entwicklung verstehen statt Verhalten bewerten“. Durch ihr Studium habe sich ihr Blick auf kindliches Verhalten noch einmal verändert, erzählt Kimbacher. Sie frage heute bewusster, welche Entwicklung, Fähigkeiten, Beziehungen und Bedingungen hinter einer Situation stehen – und was ein Kind von Erwachsenen brauche.

Mit ihrem Buch möchte sie deshalb nicht vorgeben, wie Eltern oder Pädagogen richtig handeln sollen. Vielmehr möchte sie einen Perspektivwechsel anregen: Zögern muss nicht immer etwas sein, das möglichst schnell überwunden werden soll. Ein Kind darf beobachten, unsicher sein und Zeit brauchen. Manchmal, so Kimbacher, ist genau das der erste Schritt auf dem Weg zum eigenen Mut. ■

Interview und Gewinnspiel



dein Metzger kocht MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

Montag, 7.9. Tagessuppe

€ 2,90

Schinkenfleckerl mit Bechamelsauce
dazu Salat

€ 9,90

Dienstag, 8.9. Schweinsbackerl-Gulasch
mit Spätzle

€ 10,50

Mittwoch, 9.9. Schlachtplatten-Teller
Blunz'n Gröstl - Bauernbratwurst - Stelzenradl
mit Sauerkraut u. Erdäpfelschmarrn

€ 12,50

Donnerstag, 10.9. Schweinesteak in
Eierschwammerlrahmsauce mit Kroketten

€ 13,90

Freitag, 11.9. Rahmbeuschl mit Serviettenknödel
oder deftiges Kartoffelgulasch mit
würziger Wursteinlage u. Gebäck

€ 9,90

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

–lich Willkommen

zum Kennenlern-Frühschoppen im

METZGER - IMBISS

beim Bus-Terminal Kdf.

am FR. 11.9. ab 10 Uhr

es gibt: gegrillte **Maishendl** mit Gebäck um € 5,90
Münchner Weißwurst mit Brez'n um € 3,90
Scharfe Burenwurst mit Gebäck um € 3,90

Alle Speisen
auch zum
Mitnehmen!

offizielle **Eröffnung** ist am
Mo. 14.9.26 ab 9 Uhr

RICHTIGSTELLUNG Fehler im Nachruf

INZERSDORF. In der letzten Tips-Ausgabe hat sich in den Veröffentlichungen zum Ableben von Altbürgermeister Maximilian Kern aus Inzersdorf bedauerlicherweise ein inhaltlicher Fehler eingeschlichen. Entgegen dem abgedruckten Nachruf war Maximilian Kern nicht 35 Jahre lang als Obmann des Seniorenbundes tätig, sondern gehörte diesem über einen Zeitraum von 35 Jahren als geschätztes und engagiertes Mitglied an. ■ Anzeige



Foto: privat

Altbürgermeister Maximilian Kern



Beim Sensenwerk Schräckenfux wurde präzises Dengeln demonstriert. Foto: Erich Braunreiter

REGIONALE GESCHICHTE

Altbauern wanderten

ROSSLEITHEN. Zahlreiche Teilnehmende aus dem ganzen Bezirk nahmen am Altbauern-Wandertag in Roßleithen teil. Auf die Gruppe wartete ein abwechslungsreiches Programm mit Einblicken in die regionale Geschichte und Landwirtschaft. Beim Sensenwerk Schräckenfux wurde das exakte Dengeln

einer Sense demonstriert. In der historischen Stummermühle erhielten sie Einblicke in das Mahlen von Getreide in früheren Zeiten. Nach einem Besuch beim Pießling-Ursprung führte die Wanderung weiter zum Gleinkersee. Dort ließen die Teilnehmenden den Tag im Gasthaus ausklingen. ■

ROTES KREUZ

Trauercafé

KIRCHDORF. Das Mobile Hospiz des Roten Kreuzes Kirchdorf lädt wieder zum Trauercafé unter dem Motto „... ein paar Schritte gemeinsam gehen ...“ ein. Das Angebot richtet sich an Menschen, die einen nahestehenden Angehörigen verloren haben und sich Austausch und Verständnis wünschen. ■

Freitag, 16. 10., 15 - 17 Uhr

Krankenhausstr. 11, 4560 Kirchdorf

Teilnahme: kostenlos

Anmeldung bis 15. Oktober erforderlich unter 0680 1116687 oder an julia.schedlberger@o.roteskreuz.at



Foto: Rotes Kreuz Kirchdorf

Kerzenlichter sollen Hoffnung und Gemeinschaft für Trauernde symbolisieren.

Telefonnummer

YEILOW

Hausnummer



Wir sind mehr als die Post.
Wir versorgen ganz Österreich
mit Paketen, Mobilfunk und
Banking. post.at/immerda

Kontonummer

bank
99

Immer da, wenn du
uns brauchst.



Eine kleine Stärkung zwischendurch durfte nicht fehlen.

Foto: Ulrike Brunner

FERIENAKTION

Kinder auf der Spur des Bücherwurms

MOLLN. Auf die Suche nach einem kleinen Bücherwurm machten sich Kinder bei einer Ferienaktion in der Bücherei Molln. Das ehrenamtliche Bibliotheksteam beteiligte sich damit an der Steyrtaler Ferienaktion. SP-Vizebürgermeisterin Ulrike Brunner sowie Christine

Sageder und Helga Ebner lasen gemeinsam mit den Kindern in ausgewählten Lieblingsbüchern. Auch die anwesenden Mütter beteiligten sich am gemeinsamen Schmökern. Danach gestalteten die Kinder Ausmalbilder und zum Abschluss suchten sie nach dem kleinen Bücherwurm. ■

LAND OÖ

97.557 Euro für Berta

KIRCHDORF. Die Frauen- und Mädchenberatungsstelle BERTA wird im Jahr 2026 mit insgesamt 97.557 Euro vom Frauenreferat des Landes Oberösterreich unterstützt. Davon fließen 47.861 Euro in den laufenden Betrieb der Beratungsstelle und 49.696 Euro in die Betreuung und Sachkosten der Frauenübergangswohnung.

Seit 2007 begleitet Berta Frauen und Mädchen aus dem Bezirk Kirchdorf in unterschiedlichen Lebenssituationen. Das kostenlose und vertrauliche Angebot umfasst psychosoziale Beratung, Entlastungs- und Krisengespräche sowie prozessorientiertes Coaching. Auch bei rechtlichen Fragen, etwa zu Scheidung, Obsorge, Unterhalt, Alimenten oder Erbrecht, erhalten Frauen Unterstützung. Im Bezirk Kirchdorf und im Bezirk Steyr-



Foto: Land OÖ

Frauenreferentin und Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander

Land stehen zudem jeweils eine Frauenübergangswohnung zur Verfügung. Sie bietet Frauen, die belastende oder gewaltgeprägte Konflikt- und Beziehungssituationen verlassen möchten, bis zu sechs Monate lang geschützten Wohnraum. Während ihres Aufenthalts werden die Bewohnerinnen professionell begleitet. In Oberösterreich werden insgesamt 23 Frauenberatungsstellen durch das Frauenreferat des Landes gefördert. ■

Hart arbeiten:

Für Oberösterreich.

Die Zeiten können wir uns nicht aussuchen. Was wir können und werden, ist Oberösterreich in die richtige Richtung zu führen: Arbeitsplätze sichern, die beste Heimat für Familien schaffen und den Zusammenhalt stärken.

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER





Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Eine starke Gesundheitsversorgung braucht vereinte Kräfte

Die Gesundheitsreform nimmt zunehmend Gestalt an. Viele Überschriften sind bereits formuliert, manches ist aber noch sehr vage. Genau hier müssen und wollen wir uns als Ärztekammer aktiv einbringen. Unsere Expertise aus der täglichen Praxis kann dazu beitragen, aus politischen Zielsetzungen konkrete, umsetzbare und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Unser gemeinsames Ziel muss sein, die Gesundheitsversorgung in Oberösterreich zukunftsfit zu machen – gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, nicht an ihnen vorbei. Wo dringender Handlungsbedarf besteht, zeigen unter anderem die offenen Kassenstellen. Mit 30. Juni 2026 waren in Oberösterreich 46 Stellen unbesetzt. Gleichzeitig ist die vertragsärztliche Versorgungsdichte in Oberösterreich besonders niedrig. Planstellen reichen daher nicht aus. Es braucht Ärztinnen und Ärzte, die bereit sind, diese Stellen zu übernehmen. Dafür müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Zeitgemäße Verträge und Honorierung gehören ebenso dazu wie weniger Bürokratie, flexible Kooperationsmöglichkeiten, Teilzeitmodelle und Planungssicherheit. Vor allem brauchen Ärztinnen und Ärzte genügend Zeit für ihre Patientinnen und Patienten. Die Gesundheitsreform bietet die Chance, hier Verbesserungen zu schaffen. Diese Chance müssen wir gemeinsam nutzen. Wir werden unsere Erfahrung einbringen und an konkreten Lösungen mitarbeiten. Denn eine gute Gesundheitsversorgung kann nur gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten gestaltet werden!

Anzeige

WETTBEWERB

Schönste Fotos gesucht

KIRCHDORF/KREMS. Menschen mit Hauptwohnsitz in Kirchdorf/Krems können noch bis Sonntag, 13. September, ihre schönsten Aufnahmen der Bezirkshauptstadt für den Jahreskalender 2027 einreichen. Die zwölf Siegerbilder werden die Monatsseiten des Kalenders gestalten. Außerdem warten jeweils 50 Euro in „Kirchdorfer Zehnern“ auf die Gewinner.

Unter dem Motto „Unser Kirchdorf in Bildern“ veranstaltet die SPÖ Kirchdorf einen Fotowettbewerb. Eingereicht werden können bis zu drei Fotos im Querformat pro Person (<https://tally.so/r/D4J9Gq>). Eine Jury wählt aus allen Einsendungen die zwölf Siegerbilder aus. Der Kalender wird zum Jahreswechsel an mehr als 2.500 Haushalte verteilt. Die Gewinner erhalten jeweils 50 Euro in „Kirchdor-



Foto: Stipo Luketina

Die schönsten zwölf Aufnahmen zieren die Monatsseiten des Kalenders 2027.

fer Zehnern“ und werden im Kalender namentlich genannt. Die Präsentation der Siegerbilder findet am Mittwoch, 14. Oktober, um 19 Uhr im Kino Kirchdorf statt. Dabei wird auch das Schülerfilmprojekt „Schwein gehabt – Liebe im Politchaos“ der 8C des Bundesrealgymnasiums und Bundesoberstufenrealgymnasiums (BRG/BORG) Kirchdorf gezeigt. Eintritt ist frei. Reservierung unter stipo.luketina@gmail.com

WWW.JACKPOT.FIT

Kostenloser Gesundheitssport

BEZIRK KIRCHDORF. Jackpot.fit ist ein Gesundheitssportangebot für erwachsene Sporteinsteiger und Wiedereinsteiger im berufsfähigen Alter, welches von der Sozialversicherung in Kooperation mit den Sportdachverbänden ins Leben gerufen wurde.

Gerade Personen mit Übergewicht und/oder Diabetes-Betroffene sind in diesem Programm genau richtig. Jackpot.fit-Einheiten finden in Gruppen von Gleichgesinnten statt und beinhalten Kraft-, Ausdauer- und Motivationstraining. Der Spaß und die Freude an der Bewegung sind vorprogrammiert. Bis zu zwei Einheiten pro Woche sind das erste Semester für Versicherte aller Kassen kostenlos und ein Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Anzeige



Gemeinsam fit werden! Foto: SVS/Markus Kohlmayr

Bad Hall: Ab 29.09.: Di., 09.30 oder 10.30 Uhr, Jackpot.fit AQUA / Therme Mediterrana (5 € Selbstbehalt)
Kremsmünster: Ab 17.09.: Do., 19 bis 20 Uhr, Turnhalle Schulzentrum, Schulstr. 5
Micheldorf: Ab 01.10.: Do., 17.40 bis 18.40 Uhr, VS Turnsaal, Franz-Aigner-Straße 20
Windischgarsten: Ab 23.09.: Mi., 19 bis 20 Uhr, MS Kirchfeld, Schulstr. 18
Infos und Anmeldung:
Online: www.jackpot.fit/anmelden, oberoesterreich@jackpot.fit oder Tel. 050808 9406

7.705 in Sommerschule

OÖ. 7.705 Kinder und Jugendliche in Oberösterreich nehmen an der Sommerschule teil. Von 31. August bis 11. September läuft sie an 132 Standorten, betreut wird von 638 Lehrkräften und 41 Buddys in kleinen Gruppen. Neu ist eine verpflichtende Teilnahme für außerordentliche Schüler aus Deutschförderklassen. „Die Sommerschule bietet die Möglichkeit, Lerninhalte ohne Leistungsdruck zu festigen und mit einem guten Gefühl ins Schuljahr zu starten“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP) und Bildungsdirektor Alfred Klampfer.

Alle Inhalte zum Thema



Mehr Urlaubsgäste

OÖ. Der Tourismus in OÖ hat im Juli deutlich zugelegt. Rund 467.000 Ankünfte und 1,276 Millionen Übernachtungen bedeuten im Vergleich zum Vorjahr ein Plus von 13,2 bzw. 9,3 Prozent. Besonders stark wächst das Interesse von Gästen aus Polen und Tschechien. Auch für die kommenden Wochen wird eine gute Buchungslage gemeldet.

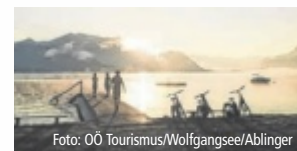


Foto: OÖ Tourismus/Wolfgangsee/Ablinger

Alle Inhalte zum Thema



Mehr Mittel für die „Lehre mit Matura“

Ö/LINZ. Der Bund will die Lehrerbildung modernisieren und jungen Menschen mehr Möglichkeiten für ihre Karriere eröffnen. Bei einem Besuch in der Linzer Konditorei Jindrak präsentierten Wirtschaftsminister Wolfgang Hattmannsdorfer (ÖVP) und Wissenschaftsministerin Eva-Maria Holzleitner (SPÖ) Maßnahmen. Für die „Lehre mit Matura“ werden zehn Millionen Euro zusätzlich zur Verfügung gestellt.

Alle Inhalte zum Thema



BETTEN AMMERER

Das Fachgeschäft für guten Schlaf

KIRCHDORF. Bei Betten Ammerer stehen Beratungskompetenz und erstklassiger Service an erster Stelle. Mit elf Filialen in Oberösterreich und der Salzburger Altstadt sorgt Stefan Ammerer mit seinem Team dafür, dass Kunden nicht nur gut schlafen, sondern auch rundum zufrieden sind.

Die orthopädisch geschulten Schlafberaterinnen nehmen sich viel Zeit für eine ehrliche, individuelle und lösungsorientierte Schlafberatung. Unterstützt werden sie dabei durch eine computergestützte Liege-

„Wir wollen langfristig zufriedene Kunden!“

STEFAN AMMERER,
GESCHÄFTSFÜHRER BETTEN AMMERER



Foto: Betten Ammerer

Betten Ammerer steht für persönliche, lösungsorientierte Beratung rund um Matratze und Lattenrost. Qualität auf höchstem Niveau und oft günstiger als gedacht.

diagnose, die Bandscheibenprobleme und das Liegeverhalten sichtbar macht. So finden Kunden genau das Schlafsystem, das zu ihnen passt – denn das eine perfekte Schlafsystem gibt es nicht, sondern nur die individuell beste Lösung. Ebenso können Nackenstützkissen gegen Verspan-

nungen und kuschelige Zudecken gegen kalte Füße in Ruhe probiert werden. Ist das ideale Bett gefunden, liefert der hauseigene Lieferservice den neuen Schlafkomfort direkt nach Hause und übernimmt auf Wunsch auch die umweltfreundliche Entsorgung der alten Matratze.

Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase erkundigt sich das Team aktiv nach der Zufriedenheit mit dem neuen Schlafsystem. Sollte noch Optimierungsbedarf bestehen, wird eine individuelle Lösung gefunden – schließlich soll das Schlafsystem für die nächsten zehn Jahre erholsamen Schlaf bieten.

Handwerkliche Maßarbeit

Die orthopädischen Schlafsysteme von Ammerer erfüllen höchste Qualitätsstandards, sind optimal aufeinander abgestimmt und werden ausschließlich in Oberösterreich und Bayern von zertifizierten Herstellern in handwerklicher Maßarbeit gefertigt. ■ Anzeige

Jetzt von der Matratzen-Umtausch-Aktion profitieren:

- Gratis Zustellung und Entsorgung
- Bis zu 100 Euro sparen!

MATRATZEN UMTAUSCH AKTION

100,- Rückvergütung...

Sie sparen auf ganzer Linie! Bis zu 100,- Bonus lt. Aktionsliste*

GRATIS Zustellung...

Sie profitieren von unserer bequemen Zustellung zu Ihnen nach Hause*

GRATIS Entsorgung...

Wir übernehmen die umweltgerechte Entsorgung Ihrer Altmatratze*

Kostenlose 3D Liegediagnose

Wir sehen schon vorher, wie gut wir zukünftig schlafen!



Jetzt

Termin vereinbaren!

Gute Beratung braucht Ihre Zeit! Kostenlose Schlafberatung buchen!



Betten AMMERER

Schlafen • Wohnen ... einfach gut beraten!

Betten Ammerer Kirchdorf • Hauptplatz 21 • ☎ +43 (0)7582/62155

Betten Ammerer Bad Hall • Hauptplatz 25 • ☎ +43 (0)7258/66566

* Laut Aktionsliste, gültig ab 1.9.26 bis Mitte Oktober. Nähere Infos im Geschäft und auf www.ammerer.com

ERNTEDANKFEST

Oberösterreichs Bauern sagen „Danke“

LINZ. Die Landwirtschaftskammer OÖ, die Dompfarre Linz und die oberösterreichischen Bauern sagen „Danke“ im Rahmen eines traditionellen Erntedankfestes am Sonntag, 20. September.

Um 10 Uhr hält Bischof Manfred Scheuer die Messe im Linzer Mariendom, gestaltet vom Bäuerinnen-Chor des Bezirkes Linz-Land sowie dem Bauernchor aus Micheldorf.

Bäuerliche Produzenten laden ein

Nach der Messe, von 11 Uhr bis 15 Uhr, laden bäuerliche Produzenten aus ganz OÖ zum Verkosten, Genießen und zum Einkaufen ein. Besucher dürfen sich freuen auf duftendes Brot und gebackene Mäuse, Bauernhofeisen, Obst- und Gemüseprodukte, Ge-



Erntedankfest am Sonntag, 20. September, in Linz

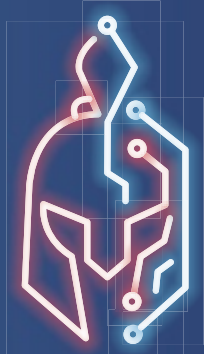
Foto: LK OÖ/Primessnig

treideprodukte, Honig und Tees, Grillspezialitäten, Steckerlfische, Grillhendl und Knödelvariationen,

Moste, Säfte, Wein und Bier aus der Region sowie Musik, Tanz und Kinderprogramm. ■ Anzeige

Direktvermarkter am Erntedankfest

- 95 Tage Weinbau (Hörsching)
- Reitbauern Holzofenbrot (Saxen)
- Biberhof (Windhaag)
- Feichti's Bauernspeck (Utzenaich)
- Elisabeth Fröstl (Tragwein)
- Biohof Rudlstorfer (Rainbach)
- Biohof Talhuber (Niederneukirchen)
- Maisserhof (Ansfelden)
- Christine Schober (Allerheiligen)
- Georg Laussermayr (Laussa)
- Traunsee Fisch & Pasta
- Backkunst Lauber (Weißkirchen)
- Fam. Matzeneder (Meggenhofen)
- Michael Purtauf (Weißkirchen)
- Bauernkrapfen Pühringer (St. Veit/M.)
- Ranwallnerhof (Bad Hall)
- Bio-Eis Stadler (Putzleinsdorf)
- Geschmack im Glas (Oberberg)
- Thomabauer (Prambachkirchen)
- ARGE Wildbret (Hofkirchen/ Trk.)
- Theresiengut am Pöstlingberg
- Kreuzwieserhof (Niederswaldkirchen)
- Landjugend Linz-Land
- OÖ Seminarbäuerinnen



DIGITALOS

SPARKASSE
Oberösterreich

OÖNachrichten

TABAK
FABRIK

digitalos.at

SIND SIE EIN DIGITALER PIONIER?

BEWERBEN SIE SICH BEIM OFFIZIELLEN DIGITALPREIS DES LANDES OBERÖSTERREICH UND DER OÖNACHRICHTEN UND MACHEN SIE IHRE INNOVATIONEN SICHTBAR!

In folgenden Kategorien können Sie einreichen:

- Digitale Start-ups
- Digitales Projekt
- Digitale Transformation

Sichern Sie sich Ihren Platz bei der großen Digitalos-Gala in der Linzer Tabakfabrik! Die Gewinner erhalten neben der Auszeichnung ein Werbevolumen der OÖNachrichten.

Bewerben Sie sich bis 3. Oktober 2026 (!) unter www.digitalos.at. Ab sofort!



SPÖ

Mehr Martin. Mehr Respekt für Arbeit.

„Weil wer anpackt, Respekt verdient.“

Der Winkler-Plan stellt Arbeit und Leistung in den Mittelpunkt. Bessere Chancen für Lehrlinge, faire Perspektiven für Beschäftigte und klare Unterstützung für jene, die Oberösterreich am Laufen halten.

Herb. Winkler



**Der Winkler-Plan für ein
starkes Oberösterreich.**



POLITISCHE WERBUNG
Im Auftrag der Inserentin
SPÖ OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code

STAFFELSTART

Zehn neue Fälle für die „Soko Linz“

LINZ. Nach einer erfolgreichen vierten Staffel im Herbst 2025 ist die „Soko Linz“ ab Dienstag, 8. September, wieder im Einsatz. Die fünfte Staffel der TV-Serie führt unter anderem in die Eisarena Linz, in den Nationalpark auf die Burgruine Schauberg oder zur Chemie Linz.

Die vierte Staffel von „Soko Linz“ brachte die Neuzugänge Angelika Niedetzky und Michael Steinocher mit sich – und das hatte sowohl bei der durchschnittlichen Reichweite als auch bei den Marktanteilen positive Auswirkungen.

Mittlerweile ist das Team bestens eingespielt. Auf die gebürtige Linzerin Niedetzky, Katharina Stemberger, Steinocher, Alexander Pschill, Miriam Hie und Co. warten wieder zehn Fälle mit viel Lokalkolorit und Schmäh, und auch



„Soko Linz“ geht in die fünfte Staffel, v. l.: Angelika Niedetzky (Biggi), Michael Steinocher (Pichlwanger), Damyan Andreev (Aleks Malenov), Katharina Stemberger (Joe) und Alexander Pschill (Dr. Richie Vitek).

Foto: ORF/Gebhardt Productions/Stefanie Leo.

privat gibt's alle Hände voll zu tun. Die Ermittlungen führen Joe und Biggi unter anderem in die Eisarena Linz, auf die Burgruine Schauberg, zur Chemie Linz, auf Golfplätze, in Nationalparks, zu den St. Florianer Sängerknaben und ans Linzer Landesgericht. Bei ihrer

Spurensuche sind der „Soko Linz“ wieder fast alle Mittel recht. Wenn nicht gerade gesungen, getanzt oder gezaubert wird, muss das Team ganz schön oft hoch hinaus, etwa auf eine Skisprungschanze oder auf die Suche nach gefährdeten Greifvögeln und gar Außerirdischen.

„Bodycheck“ zum Auftakt

In der ersten Folge „Bodycheck“ muss der Tod des Amateur-Eishockeyspielers Karim Vitovic geklärt werden. Der Verdacht fällt schnell auf den Trainer – Biggis Bruder Walter (Michael Edlinger). Während sich Pichlwanger und Joe bemühen, neben den schwierigen Ermittlungen eine neugierige Journalistin unter Kontrolle zu halten, umgeht Biggi die Ermittlungssperre ... Ein Wiedersehen gibt es in der zweiten Folge der fünften Staffel „Video Girls & Loverboys“ übrigens mit der Leondingerin Paula Hainberger als Emilia, Tochter von Joes ehemaligem Kollegen Ben. „Soko Linz“ ist eine Koproduktion von ORF und Gebhardt Productions und wird unter anderem vom Land OÖ gefördert. Die Folgen sind immer dienstags ab 8. September sowie vorab online zu sehen. ■



Tickets sichern:
kaiserwiesen.at



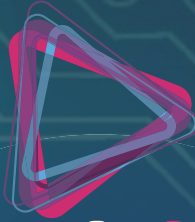
Wiener Kaiser Wiesen

Oktoberfest von 24.09.26 bis 11.10.26

Das Leben is a Fest!



nachrichten.at/digitaldays



digital days

OÖNachrichten

Jetzt
Tickets
sichern!



Am **14. und 15. Oktober** erwarten wir bei den OÖNachrichten Digital Days in den Promenaden Galerien Linz erneut Expertinnen und Experten aus dem Digital-Bereich. Freue dich auf spannende Vorträge und Workshops, interessante Gespräche, köstliches Mittagessen und auf den persönlichen Austausch in den Promenaden Galerien Linz.

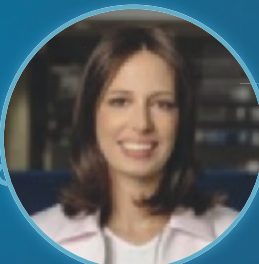
Diese Digital-Profis warten auf dich:



Johannes Brandstetter
Vice President AI4Engineering
Mistral



Marion Karl
Head of Marketing,
PR & Innovationen
Egger Getränke



Doris Lippert
Geschäftsführerin
Cloudflight Austria



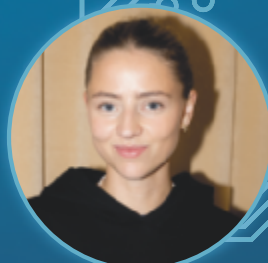
Thomas Arnitz
Gründer & Geschäftsführer
Ligaportal.at



Christoph Malzer
Bewegt | Produktionen |
Medienrechte - Ski Austria



Melli Schomann
Leitung Marketing
OBI Österreich



Jennifer Burs
Co-Founder lagom frames
Gründerin HOWWASYOURDAY



Sarah Hofinger
Influencer Marketing Manager
bei Tractive



Michael Manske
Chief Brand, Marketing &
Communications Officer Polestar



Robert Gmeiner
CEO & Founder Digital Marketing
Solutions | Head of Marketing
KMU Akademie

14. & 15.10.2026
OÖNachrichten **FORUM**

DIGITALISIERUNG

„Keine Angst vor Veränderung“

REGION STEYR. Künstliche Intelligenz (KI) hält auch in kleinen Betrieben Einzug. Im Tips-Interview spricht die Steyrer KI-Expertin Julia Wolfschütz darüber, was sich dadurch im Arbeitsalltag verändert, wo Probleme entstehen können und warum Digitalisierung oft bei ganz einfachen Fragen beginnt.

Tips: Frau Wolfschütz, wie sind Sie bei Künstlicher Intelligenz und Digitalisierung gelandet?

Julia Wolfschütz: Über die Praxis. Ich komme aus dem Personalbereich und habe gesehen, wie viel Zeit durch Excel-Listen, E-Mails, doppelte Eingaben und manuelle Abläufe verloren geht. Für mich ging es daher um die Frage: Wie können wir Arbeit einfacher machen? Mit KI sind heute Dinge möglich, die vor wenigen Jahren kaum denkbar waren. Aber KI allein löst kein organisatorisches Problem. Entscheidend sind gute Abläufe und die Menschen, die damit arbeiten.

Braucht ein kleiner Betrieb überhaupt KI?

Nicht jeder Betrieb braucht sofort KI. Aber jeder sollte sich zumindest damit beschäftigen. Wenn regelmäßig viel Zeit dafür draufgeht, Infos aus E-Mails zusammenzusuchen, Angebote vorzubereiten oder Daten zu übertragen, lohnt sich ein genauer Blick. Oft beginnt die Lösung noch vor der KI. Wenn Abläufe chaotisch sind, macht KI dieses Chaos im schlimmsten Fall nur schneller.

Wo kann KI im Arbeitsalltag konkret helfen?

Vor allem bei Büroarbeit. KI kann Texte zusammenfassen, Besprechungen dokumentieren, Informationen ordnen, erste Entwürfe für Angebote erstellen und lange Dokumente durchsuchen. Auch in Buchhaltung, Verwaltung oder



Steyrerin Julia Wolfschütz sprach mit Tips über Chancen und Risiken von KI.

Personalwesen gibt es Möglichkeiten. Wichtig bleibt aber: Ich sollte immer wissen und prüfen, was am Ende an Kunden, Mitarbeiter oder Geschäftspartner geschickt wird.

Viele sagen: „Ich habe keine Zeit, mich auch noch mit KI zu beschäftigen.“

Das verstehe ich. Gerade kleine Betriebe können nicht monatelang neue Programme testen. Deshalb würde ich nicht mit der Frage beginnen: Wo können wir KI einsetzen? Sondern: Was nervt uns im Alltag? Wo verlieren wir immer wieder Zeit? Dann wird aus dem großen Thema KI plötzlich ein konkretes Werkzeug. Und manchmal ist die beste Lösung gar keine KI, sondern ein besserer Ablauf oder eine einfache Automatisierung.

Was ist der häufigste Fehler beim Einstieg?

Mit einem neuen Programm anzufangen, ohne vorher zu wissen, welches Problem damit gelöst werden soll. Außerdem müssen die Mitarbeiter eingebunden werden. Wenn niemand versteht, warum etwas verändert

wird oder Angst hat, ersetzt zu werden, hilft auch die beste Technik wenig.

Wird KI Arbeitsplätze kosten?

Sie wird Arbeit verändern und manche Tätigkeiten wahrscheinlich überflüssig machen. Gleichzeitig haben viele regionale Betriebe derzeit eher zu wenige als zu viele Mitarbeiter. Wenn KI Routinearbeit übernimmt und dadurch mehr Zeit für Kunden, Facharbeit oder wichtige Entscheidungen bleibt, kann das eine große Chance sein. An Aufgaben nur deshalb festzuhalten, weil sie immer schon so gemacht wurden, bringt wenig.

Welche Risiken gibt es?

Sensible Unternehmensdaten, persönliche Daten oder vertrauliche Kundeninformationen sollten nicht unüberlegt in frei verfügbare KI-Systeme eingegeben werden. Betriebe müssen wissen, welche Programme verwendet werden und welche Regeln dafür gelten. Zudem kann KI sehr überzeugend klingen, obwohl eine Antwort falsch ist. Je wichtiger eine Entscheidung ist, desto wichtiger bleibt deshalb die menschliche Kontrolle.

Was sollte der Mensch weiterhin selbst entscheiden?

Alles, wofür er am Ende Verantwortung trägt. Bei Einstellungen, Mitarbeiterbeurteilungen, wichtigen Kundenentscheidungen oder der Ausrichtung des Unternehmens kann KI unterstützen, aber nicht entscheiden. Auch Fachwissen bleibt wichtig. Wer selbst nichts mehr versteht, kann nicht beurteilen, ob die KI gerade des Unsinn liefert.

Haben kleine Betriebe Vorteile gegenüber großen Firmen?

Ja. Sie haben oft viel kürzere Entscheidungswege. Außerdem stehen ihnen heute Technologien zur Verfügung, die früher nur mit großen Budgets möglich waren. Man muss nicht jeden Trend mitmachen. Aber es lohnt sich, neugierig zu bleiben: ausprobieren, lernen, hinterfragen und auch wieder etwas verwerfen. Diese Beweglichkeit kann für kleine Betriebe ein großer Vorteil sein.

Wo würden Sie in einem Betrieb anfangen?

Nicht bei der KI. Ich würde zuerst fragen: Was kostet jeden Tag Zeit? Danach würde ich einen kleinen Anwendungsfall ausprobieren und prüfen, ob er tatsächlich etwas bringt. Man muss nicht den ganzen Betrieb auf einmal verändern. Gute Digitalisierung beginnt erstaunlich oft mit einem kleinen Problem. ■

Zur Person: Julia Wolfschütz stammt aus dem oberen Mühlviertel, studierte in Innsbruck und Kalifornien und lebt seit 2020 in Steyr. Die 37-Jährige berät Betriebe zu Digitalisierung und künstlicher Intelligenz. Privat halten sie und ihren Partner drei kleine Hündinnen auf Trab. Abschalten kann Wolfschütz am besten beim Tauchen – am liebsten am Meer. Ihr Digital-Detox-Tipp: Handy aus dem Schlafzimmer verbannen.



Jason Statham ist auf der Flucht.

Foto: 2026 Lionsgate/Dan Smith

ACTION

Kinotipp: Mutiny

Zum Ferienende präsentiert Star Movie den neuen Action-Kracher „Mutiny“ (zu Deutsch „Meuterei“) mit Jason Statham in der Hauptrolle.

Nachdem sein milliardenstarker Industriellenboss vor seinen Augen ermordet wird, soll Cole Reed (Statham) die Schuld für das

Verbrechen auf sich nehmen – und ist damit auf der Flucht, während er an der Aufdeckung einer internationalen Verschwörung arbeitet. ■ Anzeige

„Mutiny“

Ab 27. August bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

hydro

Jacke 29,99

(Gr. 104-128)

Shirt 15,99

(Gr. 92-128)

Cargohose 25,99

(Gr. 98-128)



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 2. September



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Knollen und Wurzelgemüse ernten; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Kompost an- und umsetzen; Unkraut jäten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Erdarbeiten durchführen; Hausarbeit; Hausputz; Marmeladen und Säfte kochen; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackierarbeiten; Wäsche waschen
Ungünstig: Haare waschen; Zahnbehandlungen

DO 3. September



ab 13:50 Uhr Zwillinge – aufst. Mond – S. g. u. m.

FR 4. September



Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität:
Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Hecken schneiden; Rosen schneiden; Heilkräuter sammeln; Blumen setzen und säen; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten, vor allem verreisen
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

SA 5. September



ab 16:32 Krebs – absteigender M. – Siehe gestern

SO 6. September



absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen u. düngen; Blumen düngen; Rasen mähen; Salate setzen u. säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Malerarbeiten

MO 7. September



ab 18:50 Uhr Löwe – absteigender M. – S. gestern

DI 8. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Aussaat von Pflanzen, die über der Erde wachsen; Pflege von Zimmerpflanzen; Reinigungsarbeiten; lüften; Früchte konservieren, einkochen; Samen sammeln; Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MI 9. September



ab 21:40 Uhr Jungfrau – abst. Mond – S. gestern

DO 10. September



absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:
Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: alle Arbeiten in Garten u. Haus; ernten, aber auch säen u. setzen; Pflanzen umtopfen; alles pflücken, was getrocknet werden soll; Wurzeln von Heilpflanzen graben; Möbel umstellen; Umorganisieren; Dauerwellen; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen – **Ungünstig:** Marmelade kochen



IHR MODEPARTNER AUS ÖSTERREICH



TOP-TIPP

Kinderfreunde Steinbach/Grünburg feiern Geburtstag und veranstalten Flohmarkt

Die Kinderfreunde Steinbach/Grünburg feiern am 6. September von 13 Uhr bis ca. 17 Uhr am Faustballplatz in Obergrünburg (Pfarrheim) bei Schönwetter ihr 15-Jahr-Jubiläum mit Hüpfburg, Spielebus, Kinderschminken, Basteln und einem Bubble-Soccer-Wettbewerb (14 bis 16 Uhr, 5 gegen 5, ab 6 Jahren, Anmeldung: 0681 10510425)
Am Samstag, 19. September, 8 bis 12 Uhr: Kinderartikel-Flohmarkt von Kin-



Foto: Kinderfreunde

MARKTPLATZ

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 4. September von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Bernd 62 J., humorvoll, verlässlich, mitten im Leben. Ich genieße gute Gespräche, Reisen und wünsche mir eine Frau, mit der das Leben wieder zu zweit Freude macht.
☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Evi, mobile 74 J. Witwe, häuslich, nicht ortsgelungen. Ich möchte für Dich kochen, mich an Dich kuscheln, reden u. die einsamen Tage vergessen . Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Foto-Katalog mit echten Fotos von Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Simone 63 J. Witwe, schlank im sozialen Bereich tätig. Lachen u. weinen, diskutieren u. schweigen, Schwimmen, Rad Tanzen, Kochen, Musik, Berge. Gemeinsam in die letzte Lebensrunde, ich freue mich auf dich. Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**
Suche netten Herrn "Achtziger" mit Auto! Für kleinre Ausfahrten und schöne Freundschaft! Bei Interesse bitte um Anruf! ☎ 0699 114819

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632
Baumstockfräseung.
landschaftspflege-preinstorfer.at
0699 10275336
Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN

0660 9269384
PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Verkauf



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl. Vorritzsägeblatt, Fahreinrichtung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

Zu kaufen gesucht

Aufgepasst!!! Jetzt bares Geld sichern!
Wir kaufen Porzellan, Bleikristallgläser, Münzen, alte Geldscheine, Musik Instrumente, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck und Antiquitäten aller Art, faire Bewertung - sofortige Barauszahlung - diskret und seriös! Rufen Sie uns an: ☎ 0677/64128598

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304



Sonnige Aussichten: Altes raus, Sommer rein!

Sommerputz starten, Schätze entdecken – und mit Tips verkaufen. Schalte eine Anzeige – die zweite gibts gratis dazu.
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2026.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF
Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf

Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Maya Lauren Matschek
Angelika Hollnbuchner

Kundenberatung:
Brigitte Hammer

Auflage Kirchdorf: 18.980

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Das würde ich ändern in: Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



VRM:
Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

		1			9		
	2			5		3	
5		8			4		2
	8		6		7		4
4							9
	7		8		4		2
7		2				3	
	9			6			7
		4			1		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele





Verkaufsinneendienst

Ausgabe Kirchdorf, 20 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Ausbau eines festen Kundenstamms im Verkaufsinneendienst
- Telefonische Akquise von potenziellen Anzeigenkunden und Pflege von bestehenden Kundenbeziehungen
- Beratung und Unterstützung von Kunden bei der Auswahl geeigneter Anzeigenformate und -platzierungen
- Erstellung von Angeboten und Angebotsverfolgung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsaussendienst und anderen Abteilungen

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkaufsinneendienst von Vorteil
- Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen
- Organisierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Attraktive Homeofficeregulierung

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



die Nummer DEINS



in der Personalsuche

regionaljobs.at
powered by Tips



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-kirchdorf@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 7582 51923 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Die besten Stellenanzeigen
aus Ihrer Region.

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

MOBILITÄT

Verkauf



Vespa GTS 300 i.e., ABS
Baujahr 2015, 26.700 km.
Pickerl gültig bis 03/2027,
Bremsen neu 2024, Bremsflüssigkeit neu 05/2026, neue Batterie, Akrapovic-Auspuff, Remus-Bremshebel, andere Spiegel, Carbon-Look-Verkleidung, etc. Besichtigung in Ottensheim . VB € 4.590,-
☎ 0699 10949014

IMMOBILIEN

Verkauf

Kirchdorf an der Krems, Haus am Kochfeld, sehr gute Lage, Garten ca. 736 m², Wohnfläche ca. 230 m² plus 70 m² Keller, Garage. Besichtigungsmöglichkeit und Aufforderung zur Anbotslegung, Bieterverfahren, **provisionsfrei**, Mindestanbot € 600.000,-, Kontakt: RA Mag. Hartmut Gräf, office@ra-graef.at, 07582 61131



Bei der Miba gestalten wir gemeinsam "Technologies for a cleaner Planet".

Unsere Mission „Technologies for a cleaner planet“ ist mehr als ein Motto – wir leben sie. Mit Teamgeist und Innovationsgeist entwickeln wir gemeinsam mit unseren Kunden Technologien zur effizienteren und nachhaltigeren Gewinnung, Übertragung, Speicherung und Nutzung von Energie. Dafür braucht es vor allem eines: Menschen mit der Motivation, sich einzubringen, und der Freude, etwas verändern zu wollen.

Wir suchen

Produktionsmitarbeiter Gießerei (m,w,d) Vollzeit

ab € 3.800,- brutto + Zulagen, zahlreiche Angebote und Benefits

Gleich hier
bewerben



Miba Bearings Materials GmbH | Ohlsdorf

Ansprechpartnerin:

Christina Plasser, 0664/8344094
christina.plasser@miba.com

Innovation in Motion





Christoph Stadler (r.) und KRC-Verensmitgliedern Foto: Kremstal Running Collective

HALBMARATHON

KRC sichert sich Vizetitel

KREMSTAL. Der Kremstal Running Collective (KRC) hat bei den Staatsmeisterschaften im Halbmarathon den zweiten Platz erreicht. Die Meisterschaften wurden im Rahmen von „Kärnten läuft“ auf der Strecke von Velden nach Klagenfurt ausgetragen.

Bei warmen Temperaturen und einem welligen Kurs entlang des Wörthersees lief KRC-Obmann Christoph Stadler 1:11:02 Stunden. Aus einer rund 20-köpfigen Gruppe konnte er sich mit seinem Verein den zweiten Platz sichern. Erst im Zielsprint musste er sich Philip Obermüller geschlagen geben. In der Gesamtwertung belegte Stadler den neunten Platz.

Teamkollegen komplettieren Ergebnis

Oliver Pfaffenwimmer absolvierte das Rennen mit einem gleichmäßigen Tempo und erreichte nach 1:14:14 Stunden das Ziel. Stefan Gotthartsleitner musste bei Kilometer sechs die Gruppe um Pfaffenwimmer ziehen lassen und kam nach 1:15:52 Stunden ins Ziel. Der Kremstal Running Collective, der erst vor sieben Monaten offiziell als Verein gegründet wurde, war damit auch auf nationaler Ebene vertreten. ■

MUSIKVEREIN

Voitsdorfer Radlroas geht in die 4. Runde

RIED IM TRAUNKREIS/VOITSDORF. Der Musikverein Voitsdorf lädt am Sonntag, 6. September, ab 10 Uhr, zur vierten Voitsdorfer Radlroas ein. Die Strecke führt durch Ried im Traunkreis bis nach Wartberg an der Krems und Pettenbach und ist für sportliche Radfahrer ebenso geeignet wie für Familien.

An drei Labstationen gibt es regionale Schmankerl und Getränke. Für Kinder stehen unter anderem Hüpfburgen und Geschicklichkeitsparcours bereit. Der Einstieg in die Route ist entlang der Strecke jederzeit möglich. Für die Anreise mit dem Auto stehen Parkplätze beim Spar und Sportplatz in Ried im Traunkreis sowie beim Musikheim und



Die Strecke ist für sportliche Radfahrer ebenso geeignet wie für Familien.

der Feuerwehr in Voitsdorf zur Verfügung. Die Anreise ist auch mit der Almtalbahn bis zur Haltestelle Wiesmühle/Wilfling möglich. Weitere Infos und den GPS-Download der Strecke gibt es unter www.mv-voitsdorf.at ■

FEST

80 Jahre Sportverein

ROSENAU. Der ASVÖ Rosenau-Edlbach lädt am Samstag, 5. September, zum Sportfest anlässlich des 80-jährigen Bestehens des Vereins ein. Um 14 Uhr startet eine Sport-Rallye, bei der Teilnehmende verschiedene Stationen absolvieren, Stempel sammeln und Preise gewinnen können. Um 17 Uhr folgen der Festakt und die Jubiläumsfeier. Für die musikalische Umrahmung sorgt „Da steirer Schmäh“. Kulinarisch werden Knödel aus der Rosenau und hausgemachte Kuchen angeboten. ■

Sportfest & Jubiläumsfeier:

Samstag, 5. September, 14 Uhr
Sportvereinshaus, Hauptstraße 27,
4581 Rosenau am Hengstpaß
Infos: www.rosenau-hp.at oder
www.edlbach.at

CAMPO BALLISSIMO

Über 80 Nachwuchskicker trainierten in Windischgarsten

WINDISCHGARSTEN. Mehr als 80 Kinder haben beim achten Campo Ballissimo drei Tage lang gemeinsam Fußball gespielt, trainiert und an Wettbewerben teilgenommen. Das Fußballcamp verzeichnete damit eine neue Rekordbeteiligung.

Das von Hannes Brunner, einem ehemaligen Fußballprofi der deutschen Bundesliga, entwickelte Konzept verbindet altersgerechte Technikübungen mit Spielformen. Am Ende jedes Trainingstages wartete ein besonderes Highlight auf die Nachwuchskicker. Beim Wettbewerb um den Elfmeterkönig, beim Dribbelparcours oder bei der Suche nach dem härtesten Schuss konnten die Kinder zeigen, was in ihnen steckt. Dabei standen



Foto: Walter Schwaighofer

Gemeinsam wurde trainiert, gespielt und an den eigenen Fähigkeiten geübt.

vor allem Gemeinschaft, Fairness und Teamgeist im Fokus. Beim Familiennachmittag absolvierten die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern verschiedene Übungen und traten in einem gemeinsamen Fußballspiel gegeneinander an.

Drei Kinder ausgezeichnet

Zum Abschluss wurden besondere Leistungen gewürdigt. Der jüngste

Teilnehmer war Julian Gösweiner aus Windischgarsten, der wenige Tage später seinen fünften Geburtstag feierte. Zum Teamplayer des Campo Ballissimo 2026 wurde Paul Berger aus Vorderstoder gewählt. Als bester Spieler wurde Martin Grill aus Spital am Pyhrn ausgezeichnet. Das Campo Ballissimo soll auch 2027 wieder in Windischgarsten stattfinden. ■

TESTFAHRT

Citroen C5 Aircross: Auf die Größe kommt es an

Bei einem neuen Modell den Schwerpunkt so auf Charme und Charakter zu legen wie Citroen beim C5 Aircross muss man sich auch erst mal trauen.

Es ist immer wieder eine Freude, wenn sich ein Hersteller zu seinen Traditionen bekennt. Die sind ja nicht immer nur ein Quell der Freude, schon gar nicht in unserer schnelllebigen Zeit. Citroen hat damit kein Problem. Sie könnten es sich einfach machen, beim Design etwas leiser treten, den Komfort an zweiter Stelle reihen und preislich ordentlich zulangen. Dann wäre es aber kein Citroen mehr – und wenn doch, dann ohne Fangemeinde.

Eine solche hat definitiv der C5 Aircross, die neue Generation wird diese vermutlich spürbar vergrößern. Nicht nur, weil sie deutlich angewachsen ist, sondern weil sie es auf diese unnachahmliche Citroen-Art schafft, ein normales SUV mit ganz eigenem Stil zu sein. Fein zisierte 3D-Rückleuchten, fließende Linien, muskulöses Design und erstmals 20-Zoll-Felgen übernehmen den Rest.

Wachstum mit Wohlfühlfaktor

Wachstum ist beim neuen C5 großes Thema. Der Touchscreen im Wasserfall-Stil misst jetzt 13 Zoll,



Der Citroen C5 Aircross Plug-in-Hybrid Max ist als Basismodell (Hybrid) ab 34.990 Euro zu haben.

Foto: www.fahrfreude.cc

der Aircross selber wurde um satte 15 Zentimeter gestreckt. Platz ist in Hülle und Fülle gegeben, speziell die Beinfreiheit im Fond beeindruckt. Dazu kommen bis zu 1.668 Liter Kofferraumvolumen, in der Neigung justierbare und im Verhältnis 2:1:2 umlegbare Rücklehnen sowie ein höhenverstellbarer Ladeboden.

Drei Wege zum Antrieb

Hybrid, Plug-in-Hybrid und Elektro stehen zur Wahl. Die goldene Mitte ist der Plug-in-Hybrid, auch bei Preis und Leistung: ab 40.590 Euro, 195 PS. Der Antrieb ist eine coole Mischung aus feinen Fahrleistungen, unaufgeregtem Habitus und gutem Sparpotential. In 8,3 Sekunden geht es von 0 auf 100 km/h, maximal 81 elektrische Kilometer ermöglicht der 17,9-kWh-Akku,

dazu kommt ein entspannt agierendes 7-Gang-DSG.

Wie üblich ist der Citroen kein Sportler. Will er auch nicht sein. „Advanced Komfort“-Sitze und Federung sprechen eine Sprache, in deren Wortschatz Hektik und Härte nicht vorkommen. Sicher und gelassen durchheult der Franzose Kurven und schluckt Unebenheiten souverän weg. Das macht mehr Spaß, als man meinen mag.

Komfort kennt keine Hektik

Die Top-Ausstattung „Max“ glänzt mit Matrix-LED, Kunstleder, Head-up-Display und vielem mehr. Die Bedienung ist ein Traum, der edel wirkende Hochkantscreen wird von analogen Tools kongenial unterstützt. Gute Verarbeitung, viele Ablagen und helle Farben sorgen für freundliche Stim-

mung. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Citroen C5 Aircross Plug-in-Hybrid Max

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/E-Motor

Systemleistung: 195 PS

Systemdrehmoment: 350 Nm

Testverbrauch: ca. 6,4 Liter

0 auf 100 km/h: 8,3 Sek

Preis Testwagen ab: 40.590 Euro

Preis Basismodell (Hybrid) ab: 34.990 Euro



HONDA
Honda Jazz 1.5 i-MMD Hybrid Advance

- modernster Vollhybrid
- modernste Sicherheitsausstattungen
- Klimaautomatik
- Navigationssystem
- Sitz- und Lenkradheizung

JAZZ e:HEV Vollhybrid
unterwegs mit Strom & Benzin
17 Stk. sofort verfügbar

Aktionspreis ab € 22.490,00
mtl. Leasing ab € 129,50

8
JAHRE
GARANTIE

Kommen Sie zur Probefahrt mit dem Honda Jazz e:HEV und entdecken Sie die maßgeschneiderte Finanzierung von Honda Financial Services.

Es erwarten Sie bis zu **€ 6.500,00 PREISVORTEIL!**

Verbrauch & CO₂-Emission (WLTP, kombiniert): 4,5–4,7 l/100 km, 102–106 g/km

Aktionen gültig für legernde Neufahrzeuge Honda Jazz bei Kauf und Zulassung bis 30.09.2026.

* Honda Fahrzeuge sind mit einer 3-jährigen Standardgarantie ausgestattet. Diese kann gemäß den Bedingungen der werbungsfähigen Garantie (jeweils teils Garantie) auf bis zu 8 Jahre oder 160.000 km verlängert werden (für Fahrzeuge mit Erstzulassung ab 1. April 2024).

DAXL
AUTO & ZWEIRAD

Daxl Auto und Zweirad GmbH | www.daxl.at
Hammermühle 11 | 4707 Schlüsslberg | Tel.: 07248 - 602
Rathausstraße 2 | 4770 Andorf | Tel.: 07766 - 2165
Hannesgrub Süd 20 | 4911 Tumeltsham | Tel.: 07752 - 80 577
Salzburger Straße 270 | 4600 Wels | Tel.: 07242 - 63 363

GEWINNSPIEL

Kammerhofer kommt

MICHELDORF. Kabarettist Walter Kammerhofer gastiert am Mittwoch, 23. September, 19.30 Uhr, mit seinem Programm „Amoi ois“ im Freizeitpark Micheldorf. Tips verlost 5x2 Freikarten.

Walter hat sich monatelang durchgekämpft, durch jedes einzelne seiner Programme. Und jetzt ist er bereit für eine beispiellose Zwerchfellmassage mit vollem Körpereinsatz. Der Kammerhofer kommt mit einem riesigen Bauchladen voller Sahnestückchen aus seinem kompletten Repertoire, von süß über scharfsinnig bis zartbitter. Es ist eine aberwitzige Komposition für jeden Geschmack, mit einer großen Prise Selbstironie und charmantem Chaos auf der Bühne. „Amoi ois“ ist die Essenz von „Lachen rein und Alltag raus“. Das neue Best-



Walter Kammerhofer Foto: attack.at

of mit einem Kammerhofer wie er lebt und bebt. Es ist sein Höhepunkt, sein persönlicher Kabarettgipfel, es ist einmal alles an einem Abend. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
11.09.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26372
oder QR Code scannen



F. R. Strasser

Wahl zum beliebtesten Eigenheim

Foto hochladen & abstimmen
auf tips.at/eigenheim

Mitmachen
& Ballonfahrt
für 2 Personen
gewinnen!

In Kooperation mit:



Abba-Show Das Dolce-Vita-Quartett bringt am Samstag, 26. September, um 20 Uhr die größten Abba-Hits ins Nationalparkzentrum Molln. Zwei Sängerinnen und zwei Musiker treten in originalgetreuen Kostümen im Stil der schwedischen Kultband auf. Zu hören sind Klassiker wie „Waterloo“, „Mamma Mia“ und „Super Trouper“. Die Show möchte Jung und Alt ansprechen. Vorverkaufskarten um 25 Euro gibt es im Marktgemeindeamt und bei Margit'Shop. Foto: Mark Hofbauer



Das Weinfest am 11. September lockt mit edlen Tropfen. Foto: Lions Club Bad Hall

LIONS CLUB

Weinfest tut Gutes

BAD HALL. Der Lions Club Bad Hall lädt am Freitag, 11. September, zum Weinfest im Gästezentrum ein. Bei Schönwetter öffnet die Outdoor-Bar vor dem Gästezentrum bereits um 15 Uhr. Dort können die Besucher erste Weine verkosten. Offiziell beginnt das Weinfest um 18 Uhr. Zur Wahl stehen fruchtige Weißweine und vollmundige Rotweine. Auch eine Bierbar steht bereit, fürs leibliche Wohl ist ge-

sorgt. Christian Weber alias „Da Weba“ sorgt live für Musik. „Hinter dem Weinfest steht eine Lions-Initiative, mit der wir konkret in unserer Region helfen. Der gesamte Erlös fließt in unsere Weihnachtsaktion, mit der wir Familien in schwierigen Situationen gezielt unterstützen“, sagt Helmut Windischbauer, Präsident des Lions Clubs Bad Hall. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden erbeten. ■

Almroas am Hengstpass

KIRCHDORF/ROSENAU. Die Bäuerinnen aus dem Bezirk Kirchdorf laden am Samstag, 5. September, zur Almrunde am Hengstpass ein. Um 10 Uhr beginnt die Marienandacht bei der Rot-Kreuz-Kapelle mit der Singgruppe „Mia hoit!“ und der Loanbauern Musi. Danach folgt eine Agape. Auf der Eggalm, der Puglalm und der Lausserbauernalm warten Einblicke in die Bereiche Milch, Holz, Zäunen und Almkrauter. Die Runde ist kinderwagentauglich.

Kürbisfest am Seidlhof

SPITAL AM PYHRN. Familie Wieser veranstaltet am Samstag, 19. September, ab 11 Uhr ein Kürbisfest am Seidlhof. Es gibt pikante und süße Kürbis-Schmankerl, Sturm, Maroni sowie Speise- und Zierkürbisse. Dazu kommen ein neuer Hofladen, eine Hüpfburg und verschiedene weitere Aussteller. Der Hof befindet sich an der Adresse Garstner Eck 2 in Spital.

INFOABEND**Gründung einer Zeitbank**

INZERSDORF. Die Gemeinde Inzersdorf informiert am Mittwoch, 23. September, um 18 Uhr im Sitzungssaal über die geplante Gründung eines Zeitbank-plus-Vereins. Die Mitglieder eines solchen Vereins tauschen untereinander Hilfsdienste aus – jedes Mitglied bietet an, was es gut kann, gerechnet wird in Stunden. Möglich sind etwa Gartenarbeiten, die kurzfristige Kinderbetreuung, Fahrdienste, Einkäufe oder kleine Reparaturen. Der Infoabend erklärt das Modell und wie Interessierte mitmachen können. Die Idee ist eine zeitgemäße Nachbarschaftshilfe bzw. ein gegenseitiges Geben und Nehmen ganz ohne Geld. Damit soll das soziale Miteinander und die Lebensqualität im Ort gestärkt werden. ■

TIPPS DER WOCHE**Terminkalender****DONNERSTAG, 03.09.**

PETTENBACH: Abfahrt: Almtalcenter, 17:30 Uhr, Naturfreunde-Mountainbiketour, jeden Donnerstag

PETTENBACH: Gasthaus Hofwirt, 17:30 Uhr, Hofwirt sunDOWNERS - Live Musik zum Sonnenuntergang

Freitag, 04.09.

MOLLN: Rosaliakapelle, 10:00 Uhr, Rosalia Messe im Bodinggraben

MOLLN: Nationalparkzentrum, 19:00 Uhr, Trio Sheliak/K & K Festival 2026

VORDERSTODER: Theaterstadl Vorderramseben, 20:15 Uhr, Die nackte Kanone vom Stodertal - 2. Stodertaler Kriminalkomödie, Reservierung: 0660 3680655

SAMSTAG, 05.09.

PETTENBACH: Marktgemeindeamt, 08:30 Uhr, Bauernmarkt, bis 11.00

RIED/TRAUNKREIS: FF Zendorf, 14:00 Uhr, Nasslöschbewerb der Feuerwehren

ROSENAU AM HENGSTPASS: 14:00 Uhr, Sportfest & 80 Jahre Sportverein Rosenau

ROSENAU AM HENGSTPASS: Rot Kreuz Kapelle, 10:00 Uhr, Almroas/Marienandacht mit musikalischer Umrahmung, VA: Bäuerinnen des Bezirkes Kirchdorf

SPITAL AM PYHRN: Weinmeisterstraße, 09:00 Uhr, Ägidikirtag - Schmankerlmarkt, Handwerk und Brauchtum, Erlebnisprogramm für Jung und Alt, bis 18.00

Termine kostenlos online erfassen: www.tips.at/termine

VORDERSTODER: Theaterstadl Vorderramseben, 19:00 Uhr, Doppeltes Filmvergnügen: Alpengindrama und Die nackte Kanone vom Stodertal - 2. Stodertaler Kriminalkomödie, Reservierung: 0660 3680655

SONNTAG, 06.09.

HINTERSTODER: Höss, 09:00 Uhr, Bergevent der Landjugend, Bergmesse am Schafkogelsee, Programm auf den Hütten, 75 Jahre Landjugend

OBERGRÜNBURG: Faustballplatz, 13:00 Uhr, 15-Jahr-Jubiläum der Kinderfreunde Steinbach/Grünburg

PETTENBACH: Sportplatz, 08:30 Uhr, Knitteltturnier der Union Fußball

MITTWOCH, 09.09.

RIED/TRAUNKREIS: 09:00 Uhr, Wandern des Seniorenbundes

DONNERSTAG, 10.09.

STEINBACH/ZIEHBURG: Gemeindeamt, 15:30 Uhr, Blutspenden, bis 20:30 Uhr

Freitag, 11.09.

KLAUS: Lok Schuppm, 20:00 Uhr, Konzert mit Andy Lee Lang & Band - Stephan Heiner, Martin Wenninger und Rudi Staeger, Karten: www.lokschuppm.at/online/tickets

PETTENBACH: GH Pfandl, 20:00 Uhr, Bergsteigerabend

RIED/TRAUNKREIS: GH Schicklberg, 09:30 Uhr, Kegeln des Seniorenbundes

RIED/TRAUNKREIS: WindischbauernHOF, Rühndorf 29, 17:00 Uhr, Sei dein eigener Handwerker

TOP-Termine**DIE NACHT DER MUSICALS**

STEYR. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 4.1. im Stadttheater Steyr mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK: oeticket.com, Magistrat Steyr-Stadtsservice 07252 575800, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Marc Schwarz Photo

KAISERLAUF FEIERT JUBILÄUM

BAD ISCHL. Laufbegeisterte dürfen sich auf ein besonderes Jubiläum freuen: Am Sonntag, 27. September, ab 9 Uhr geht der 25. Bad Ischler RE/MAX Kaiserlauf über die Bühne. Alle weiteren Informationen zum Kaiserlauf sowie Anmeldung unter www.badischllauf.at/kaiserlauf

KEINE STANDGEBÜHR**Flohmarkt**

KIRCHDORF. Am Schotterparkplatz hinter der Arbeiterkammer in Kirchdorf (Bambergstraße 11) findet am Sonntag, 13. September, von 10 bis 15 Uhr ein Kofferraum-Flohmarkt ohne Anmeldung und Standgebühr statt.

Verkäufer können flexibel kommen und gehen, Besucher stöbern und sich bei Onkel Mili mit Burgern versorgen. ■

Auflösung Sudoku

3	4	1	2	8	6	9	5	7
9	2	7	4	5	1	8	3	6
5	6	8	3	7	9	4	1	2
2	8	9	6	3	7	5	4	1
4	3	6	5	1	2	7	8	9
1	7	5	8	9	4	6	2	3
7	1	2	9	4	8	3	6	5
8	9	3	1	6	5	2	7	4
6	5	4	7	2	3	1	9	8



Foto: Astrid Scharnreithner

Mehr als 30 Aussteller zeigen beim großen Kunsthandwerksmarkt auf dem Weyerer Marktplatz am Sonntag, 6. September, von 9 bis 17 Uhr ihre Arbeiten – bei jedem Wetter. Für Speisen und Getränke sorgen die Freiwillige Feuerwehr, die Katholische Jugend und der Elternverein Weyer. Veranstalter ist die Marktgemeinde, das Zentrum bleibt an diesem Tag für den Durchzugsverkehr gesperrt.

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Fotos: RPB

Special
inkl. Buszubringer
&
Tips Frühstück
im Zug

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.



Fotos: GTA

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

ab
1.549,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A | 26.02.-05.03.2027 A | 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königsstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders.



Fotos: GTA Touristik GmbH

Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus



ab
1.899,-

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A | 13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

Inkludierte Leistungen:

- 4-tägiges Vorprogramm „Moldauklöster“ inkl. Halbpension
- 3 Nächtigungen in 4* Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte (E): Mondkirche, Sankt-Michaelskirche, Kloster Moldovița, Kirche des Klosters Humor, Kloster Voronet

Optional: Ausflugspaket € 299,- (Bootsausflug Donaudelta, Bukarest Stadtbesichtigung uvm.)



Fotos: MSC Cruises S.A.



ab
2.659,-

SÜDLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Südliche Karibik ab/bis Fort-de-France (Martinique): Pointe-à-Pitre (Guadeloupe), Philipsburg (St. Maarten), St. John's (Antigua), Basseterre (St. Kitts), Roseau (Dominica), Castries (St. Lucia), Bridgetown (Barbados), St. George's (Grenada), Kingstown (St. Vincent)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive

Optional:

- Landausflüge (ausschließlich über MSC buchbar)
- Reise- und Stornoversicherung
- Getränkepaket-Upgrades
- Flug-Upgrade: Premium Economy € 300,- p. P., Business Class € 1.250,- p. P. (auf Anfrage)

Veranstalter: MSC Cruises S.A. | Avenue Eugène-Pittard 16 | CH-1206 Genf



tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

